

Landwasser Nachrichten



Mitteilungen aus dem Stadtteil, Herausgeber: Bürgerverein Freiburg-Landwasser e.V.



möglich

Urlaubsreisen

nach Balkonien



Heft 488 April/Mai 2021

Bürgerverein Freiburg-Landwasser e.V.

www.buergerverein-landwasser.de

Vorsitzender

Dieter Dormeier, Bussardweg 1, Telefon 13 24 59,
d.dormeier@freenet.de

1. stellvertr. Vorsitzender und 1. Kassierer

Hans Rehermann, Telefon 13 19 78,
hans.rehermann@kabelbw.de

2. stellvertr. Vorsitzende

Sabine Tröster, Telefon 13 39 55,
sabinetroester@t-online.de

Schriftführerin und 2. Kassiererin

Dagmar Schompeter-Munz, Telefon 4 12 07,
daggi-Mu@gmx.de

Beisitzer

Folkmar Biniarz, Telefon 8 32 63, fbiniarz@online.de

Hans Willi Göddertz, Telefon 13 15 69,
willigoeddertz@outlook.de

Martin Lutz, Telefon 1 56 05 90, a.m.lutz-fr@t-online.de

Salvatore Pezzino, Telefon 13 15 75,
familie-pezzino@gmx.de

Dr. Klaus Pietsch, Telefon 1 56 04 30,
k_pietsch@gmx.de

Kai Vesper, Tel. 7 90 90 90, kai.veser@t-online.de

Ehrenmitglieder: Peter Lukas, Walter Haas

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Freiburg-Landwasser e.V.,
Bussardweg 1, 79110 Freiburg

Redaktion: Margot Stark-Hennig, Dr. Jan Hennig,
Dieter Dormeier, Dr. Klaus Pietsch

Redaktionsadresse: Margot Stark-Hennig, Häherweg 7,
79110 Freiburg, Telefon 5 95 35 29, StaHe@gmx.de

Druck: Gutenbergdruckerei Benedikt Oberkirch,
Ensisheimer Straße 10, 79110 Freiburg,
www.gutenbergdruckerei.de

Auflage: 3500

Hinweis: Kürzungen der Artikel und Zuschriften vorbehalten.
Die Inhalte der Artikel geben nicht die Meinung der Gesamtredaktion oder des Bürgervereins wieder, sondern erscheinen in Verantwortung des Unterzeichners bzw. des/der im Titel der jeweiligen Rubrik genannten Vereins/Institution.

Redaktionsschluss
für die Ausgabe
Juni und Juli 2021
8. Mai 2021

Inhaltsverzeichnis

Der Bürgerverein informiert	3
Landwasser aktuell	3
Fassadenrenovierung Vonovia-Häuser	4
Architekturdenkmal Kirche St. Petrus Canisius	5
Haus der Begegnung	6
Quartiersbüro	6
Albert-Schweitzer-Schulen	7
Freie Christliche Schule	8
Kirchen in Landwasser	10
Caritasverband - Älter werden in Landwasser	11
Kunst Land Wasser - Zaungäste	12
Rund um den Moosweiher	13
Eingewanderte Wanzen	13
Fünf Jahre Winterlinde	14
AWO-Landwasser Seniorenwohnanlage	14
Mittelspecht gesichtet	15
Netzwerk Landwasser	16
Tanzsportverein TTC Rot-Weiß	17
Orchestergemeinschaft Seepark	18
Sportgemeinschaft Landwasser	19
Bücherei Hl. Familie	19

Fotonachweise

Folkmar Biniarz, Seite 15
Charlotte Grabowski, Titelfoto Seite 1
Jan Hennig, Seiten 12 (rechte Spalte), 14 (linke Spalte)
Maria Jorczyk, Seite 3 (oben)
Felix Mannsbart, Seite 17 (linke Spalte unten, rechte Spalte.)
Klaus Pietsch, Seite 5
Stefanie Pietsch, Seite 13
Vonovia / Markus Schwerer, Seite 4
Margot Stark-Hennig, Seite 3 (unten)
Karl-Heinz Weiland, Seite 12 (unten - EKZ 1971)
Ralf Zajonk, Seite 17 (linke Spalte oben)

Sanitherm GmbH

SANITÄR HEIZUNG BAD SOLAR

Rufacher Straße 11 · 79110 Freiburg
Tel. +49 (0) 761 / 8 10 08
www.sanitherm-freiburg.de

Der Bürgerverein informiert



Landwasser aktuell

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

www.buergerverein-landwasser.de ist seit vielen Jahren die Webseite des Bürgervereins und informiert zwischen den Erscheinungsterminen der „Landwasser-Nachrichten“ über wichtige Neuigkeiten und Termine. So konnten wir über die Abriss-Pause des alten EKZ berichten, die durch die kurzfristig angeordnete Probenentnahme und -analyse erforderlich wurde, oder über die erneuten Baumfällungen wegen des Eschentriebsterbens; diesmal zwischen Landwasser und Lehen und an den Albert-Schweitzer-Schulen. Hoffentlich waren dies die letzten umsturzgefährdeten Eschen, die jetzt Platz für nachwachsende Pilz-resistente Bäume machen.

Auch konnte man sich über die Verschiebung von „Freiburg packt an“ auf Oktober informieren, was durch Corona erforderlich wurde. Aufgeklärt wurde auch über den Abriss des bei unseren Jugendlichen sehr beliebten Pavillons am HdB. Das Holz war von Pilzen durchsetzt und z. T. morsch. Ein Ersatz-Unterstand ist im Zuge des Neubaus für das Quartiersbüro vorgesehen.

Wir wollen hier nicht alles wiederholen, aber Sie sehen, wir waren und sind aktuell, und der Blick auf www.buergerverein-landwasser.de lohnt sich auch weiterhin. – Übrigens haben wir die Sicherheit unserer Webseite verbessert, obwohl wir keine Hinweise auf „Hacker“ hatten: Ein kleines Vorhängeschloss in der Adresszeile zeigt die Zertifizierung der Sicherheit an!

Nun aber ein Blick nach vorn: Das Titelbild zeigt Blütenpracht auf „Balkonien“, und viele Landwasser-nerinnen und Landwasseraner freuen sich schon jetzt über ihre Blumen und die schöne Aussicht vom Balkon.

Bunte Blumen auf den Balkonen, die eine Häuserwand hübsch unterbrechen, erfreuen aber auch alle,

die unten vorbeigehen. Daher unser Aufruf an alle, die ihren Balkon genießen: „Bepflanzen Sie bitte Ihre Blumenkästen, damit Landwasser noch schöner wird!“

Mit den besten Wünschen

Ihr Dieter Dormeier



Übrigens rückt die Bebauung der Freiflächen in der Wirthstraße näher. Am 19.3.21, leider nach Redaktionsschluss, wird das Preisgericht „online“ über die Architektenentwürfe entscheiden. Der Bürgerverein hat um ausführliche Bürgerinformation und möglichst um eine Ausstellung der Planungen, wie beim künftigen „Zentrum Landwasser“, gebeten.

Weitere Informationen veröffentlichen wir zu gegebener Zeit auf www.buergerverein-landwasser.de.



Der Vorstand des Bürgervereins Freiburg-Landwasser wünscht allen Leserinnen und Lesern der Landwasser-Nachrichten ein frohes Osterfest

Fassaden-Renovierung von Vonovia-Gebäuden in der Auwaldstraße

Das Wohnungsunternehmen Vonovia hat die Fassaden des Gebäuderiegels Auwaldstraße Nr. 69 – 75 neu gestrichen. Ablagerungen über den Fenstern hatten dem Anstrich seit der Modernisierung und Dämmung vor rund 16 Jahren optisch zugesetzt. Nun erstrahlen die Gebäude in moderner Optik.

Hier ein paar Zahlen:

- Die Renovierung betrifft 32 Wohnungen
- Arbeitszeit: 63 Tage
- ca. 600 Liter Farbe und ca. 700 Meter Klebeband
- Kosten: rund € 80.000

Dazu erklärt Peter Widmann, der Regionalleiter der Region Freiburg von Vonovia: „Da es sich bei den Arbeiten um eine Instandhaltungsmaßnahme handelte, bleibt der neue Anstrich für die Mieterinnen und Mieter kostenfrei.“ – Weiter sagt er: „Wir freuen uns über das gute Ergebnis des Anstrichs. Die Gebäude wirken hier, zwischen den Bäumen, nach den Fassaden-Arbeiten noch ansprechender. Die Investition und die Mühe haben sich definitiv gelohnt.“

Wissenswertes über die Vonovia in Freiburg:

Von den rund 2.500 Wohnungen des Unternehmens in Freiburg befinden sich über 700 allein in Landwas-



ser. In den vergangenen Jahren summierten sich die Investitionen in wertverbessernde Maßnahmen im Stadtteil auf rund 1,8 Mio. €. – Die Durchschnittsmiete der Vonovia-Wohnungen in Landwasser beträgt aktuell 7,26 €/m². Im Vergleich dazu, liegt die Freiburger Durchschnittsmiete gem. der Ende November erschienenen Neuerhebung für den Mietspiegel 2021/2022 bei 9,79 €/m² pro Quadratmeter.

Abseits von Investitionen in den Bestand investiert das Unternehmen auch in Projekte und Vereine in den Freiburger Stadtteilen, um das Miteinander von Mieterinnen und Mietern zu unterstützen. Zuletzt spendete Vonovia jeweils 2.000 € an die Bürgervereine in Landwasser und Weingarten.

Für Peter Widmann ist der enge Kontakt zu den Vereinen, und damit zu Mieterinnen und Mietern, u. a. an „Runden Tischen“, besonders wichtig, und er erklärt: „Der direkte Austausch bietet uns die Möglichkeit, Themen ausführlich zu besprechen und auf Fragen genau einzugehen. Das fördert das gegenseitige Verständnis auf beiden Seiten“.

Ergänzend teilt Vonovia mit, dass die Sanierungsmaßnahmen nach dem Brandschaden in der Tiefgarage bei den Häusern Wirthstraße 2-8 nun vollständig abgeschlossen wurden, so dass die Garage ab 1.2.2021 wieder ohne Einschränkungen benutzt werden kann. Alle betroffenen Mieter*innen erhalten rückwirkend eine Mietminderung für die Zeit vom 11.1.20 bis 31.1.2021.

Aus einer Pressemitteilung der Vonovia in Freiburg vom 22.1.21 (Fassadenrenovierung) und einer Information vom 2.2.2021 (Tiefgarage)

E S C H M A N N
 SCHREINEREI LADENBAU INNENEINRICHTUNG

Strassburger Str. 4 | D-79110 Freiburg
 Tel. +49 (0) 761 / 8 33 32 | Fax +49 (0) 761 / 8 48 62
 info@schreiner-eichmann.de | www.schreiner-eichmann.de

HERMANN MÜLLER
 Inh.: Martin Wolf
 Büro: Hofackerstraße 70 · 79110 Freiburg · Telefon (0761) 8 28 35

Wir beraten Sie als Fachbetrieb seit über 45 Jahren

- Sanitäre Installationen
- Gasheizungen
- Solaranlagen

St. Petrus Canisius - ein Architekturdenkmal in Landwasser

Jeder kennt sie, die Betonbauten der 1960er und 1970er Jahre. Eine besondere Form ist der „Brutalismus“ - eine in den 1950er Jahren in Großbritannien begründete Architekturrichtung der Nachkriegsmoderne, die mit expressiven Gebäudeformationen aus rohen Materialien wie Beton, Stahl und Holz eine kompromisslose Formensprache hervorbrachte. Im Zentrum stand das Londoner Architekturbüro von Peter „Brutus“ Smithson und Alison Smithon. Vermutlich kommt der Begriff des Brutalismus aus der Kombination ihrer Vornamen (Brutus + Alison = Brutalism). Wahrscheinlich aber prägte der weltberühmte Architekt und Designer Le Corbusier den Begriff Brutalismus mit dem Baustoff Beton (Béton brut, den französischen Ausdruck für Sichtbeton). Vor allem in den 1960er und 1970er Jahren wurden von Beton geprägte Großsiedlungen gebaut. Im Allgemeinen verbindet der interessierte Laie unter der Begriff „Brutalismus“ Sichtbetonbauten von monumentalen Ausmaßen, die ohne Sensibilität die Ortszentren sprengen. Ein Inbegriff von Zementmasse und Tristesse! Dazu kommt, dass viele Gebäude baufällig und vom Abriss bedroht sind. Brutalismus wird oft gleichgesetzt mit Hässlichkeit. Das schlechte Image aber kommt vor allem daher, dass die Gebäude in den vergangenen Jahren schlecht gepflegt wurden.

Im Oktober 2015 starteten das Deutsche Architekturmuseum (DAM) in Frankfurt am Main und die Wüstenrot Stiftung das Projekt „SOS Brutalismus“, um das Denkmalbewusstsein für brutalistische Bauten zu aktivieren. Oder kurz zusammengefasst: Rettet die Betonklötze! Nein, ich spreche an dieser Stelle nicht vom Einkaufszentrum (EKZ), denn dieses Gebäude ist bereits Geschichte. Das EKZ mag vielleicht für den ein oder anderen Betrachter brutal gewirkt haben. Es war aber wohl eher kein brutalistischer Gebäudekomplex. Aber es fügte sich dennoch in ein Gebäudeensemble

ein, das das Zentrum von Landwasser prägte. Die EKZ-Baustelle legt aber gerade jetzt den Blick auf ein besonderes Architekturdenkmal frei, die Kirche St. Petrus Canisius als ein herausragendes Beispiel des Brutalismus im Kirchenbau.

Im Zuge der neu entstandenen Wohnsiedlung Landwasser auf der grünen Wiese wurde die Kirche St. Petrus Canisius vom Karlsruher Architekten Rainer Disse (*1928 - † 2008) zwischen 1968 und 1970 gebaut, eine grundlegende Sanierung erfolgte im Jahr



1986. Disse war vorwiegend im Kirchenbau tätig und sein bevorzugter Baustoff war Beton, was auch an der Kirche St. Petrus Canisius das vorherrschende Material darstellt. Auch wenn das EKZ nicht mehr steht, kann man doch sehen, wie unauffällig sich die Kirche in das Ensemble der es umgebenden Wohnbauten einfügt. Die Kirche zählt übrigens mit dem Gemeindezentrum, angrenzendem Pfarrhaus und Kindergarten zu den Kulturdenkmälern Baden-Württembergs!

In Freiburg-Brühl steht eine weitere Kirche von Rainer Disse, die Kirche St. Elisabeth (gebaut 1962 – 1964). Als Kirche wird diese allerdings nicht mehr genutzt und stand als hoffnungsloser Sanierungsfall kurz vor dem Abriss. Eine Immobilienfirma entschied sich um 2010 zum Umbau zu Eigentumswohnungen. Die architektonische Konstruktion des vom Architekten Disse gestalteten Kirchenbaus blieb dabei aber weitgehend erhalten, wie z.B. die denkmalgeschützten Außenmauern der Kirche. Auch in manchen Wohnungen finden sich noch Elemente der früheren Kirche. Die Badische Zeitung berichtete mehrfach darüber.

Die Kirche St. Petrus Canisius ist ein besonderes architektonisches Wahrzeichen in Landwasser.

Dr. Klaus Pietsch

Quellen:

- www.wuestenrot-stiftung.de (#SOSBrutalism)
- *Badische Zeitung* vom 18. März 2013
- Heft „Denkmalpflege in Baden-Württemberg“ (01/2020)
- Broschüre „50 Jahre Landwasser“ (2016)

Sabine Tröster

Praxis für Krankengymnastik und Massage

- Krankengymnastik
- Schlingentisch
- Manuelle Therapie
- Elektrotherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Eisbehandlung
- Massage
- Hausbesuche
- Naturmoor/heiße Rolle
- Sportphysiotherapie

Böcklerstraße 5, 79110 Freiburg - Landwasser

Telefon 0761 / 13 38 26

Kinoabende im HdB

Auf einer großen Leinwand zeigen wir in gemütlicher Atmosphäre Filme aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen. Diesmal stehen die acht Filme, die wir von Oktober bis Mai zeigen, unter dem Motto: „Humor spricht viele Sprachen“. Am 16. April um 19 Uhr zeigen wir die verwickelte muslimische Komödie „Liebe halal“ und am 7. Mai die deutsch-jüdische Komödie „Chuzpe – Klops braucht der Mensch“ mit Dieter Hallervorden in einer späten Glanzrolle. Weitere Informationen finden Sie unter www.hdb-freiburg.de und als Aushänge in den Schaukästen. Der Eintritt ist frei. Wir hoffen, dass die Corona-Pandemie dieses Mal die Kinoabende stattfinden lässt.

Pfingstferienaktionen

Für Kinder und Teens finden in der zweiten Pfingstferienwoche wieder tolle Aktionen statt. Genauere Informationen gibt es im HdB. Anmeldung erforderlich, da begrenzte Teilnehmer*innenzahl.

Pavillon

Der Jugendpavillon, der bei uns am HdB-Gelände seit 2011 stand, musste zum Jahreswechsel abgerissen werden. Der Pilzbefall am Holz war zu stark, sodass Einsturzgefahr bestand. Eine Sanierung wäre zu aufwendig und teuer geworden.

Wir möchten das Außengelände des HdB in der nächsten Zeit gemeinsam mit unseren Besucher*innen neu gestalten, müssen aber noch warten, bis das neue Quartiersbüro mit angrenzendem Schuppen dort errichtet wird. Erst dann macht eine Neugestaltung mit Spielgeräten, Sitzgelegenheiten und Unterstandsmöglichkeit Sinn.

Haus der Begegnung
Habichtweg 48, Telefon 0761 / 13 15 49
sekretariat@hdb-freiburg.de,
www.hdb-freiburg.de



Öffnungszeiten Quartiersbüro

Trotz immer noch bestehender Corona-Einschränkungen sind wir weiterhin Montag bis Freitag von 10-12 Uhr und zusätzlich mittwochs von 17-19 Uhr für Sie da. Wir beraten und unterstützen unter anderem bei behördlichen Angelegenheiten, geben Informationen zum Geschehen in Landwasser und weiteren

Beratung, Information, Service im Quartiersbüro

während der Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr und
Mittwoch 17 - 19 Uhr

Hilfsangeboten und bieten Service wie Regiokartenverleih, Kopieren, Faxen, Drucken, Gelbe Säcke usw.

Kaffeezeit am 12. Mai

Unser Team von ehrenamtlich Engagierten lädt am 12. Mai von 15 - 17 Uhr zu einer gemütlichen Kaffeezeit ins Quartiersbüro im Haus der Begegnung ein. Nach dem langen Corona-Winter freuen wir uns auf lockeren Kaffeepausch, persönliche Gespräche und neue soziale Kontakte.

Auf Ihr Kommen freut sich das Kaffee-Team.

Platz der Begegnung

Der Abriss des alten Einkaufszentrums ist bereits sichtlich vorangeschritten und auch die letzten, verbliebenen Mauern lichten sich. Wie nebenbei ist auch der ehemalige „Weiher“, der einen Großteil des „Platzes der Begegnung“ ausmachte, verschwunden. Zwar nicht still und leise, die Bagger fraßen sich lautstark durch die dicken Betonplatten, jedoch erstaunlich schnell und für manch einen unerwartet rigoros.

Während der Zeit des Neubaus, dient die entstandene Fläche nun als Ablage-, Rangier- und Lagerfläche. Doch, was kommt danach?

Scheint es auch ein weiter Blick in die Zukunft, das neue EKZ soll laut Plan 2024 fertig gestellt sein, sollte diese Frage nicht zu weit in den Hintergrund treten. Der „Platz der Begegnung“ ist, zumal, wenn das neue EKZ erst einmal steht, DER zentrale, öffentliche Platz in Landwasser. Zugänglich und nutzbar für alle Bewohner*innen des Stadtteils. Eine Betonwüste, die sich im Sommer als unfreiwillige „Heizung“ entpuppt (Negativbeispiele gibt es dafür leider nur wenige Kilometer stadteinwärts) wäre sicher keine wünschenswerte Lösung.

Was aber braucht ein Platz, der seinem Namen „Platz der Begegnung“ in Landwasser gerecht wird? Die Antwort darauf darf nicht alleine von Stadtplanern und Bauunternehmern kommen. Eine Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, Alt und Jung, Klein und Groß ist hier unverzichtbar, um sicher zu stellen, dass die Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse aller Bewohner*innen in die Planung für die Neugestaltung maßgeblich mit einbezogen werden. Dies darf, trotz Corona, Haushaltsloch und Co., nicht negiert werden. Dafür setzt sich die Quartiersarbeit Landwasser ein.

Quartiersarbeit in Landwasser,
Tel. 15 62 99 55, Habichtweg 48
quartiersarbeit-landwasser@hdb-freiburg.de
www.hdb-freiburg.de, Träger: Haus der Begegnung

Patenschaft für den Spielplatz am Moosweiher



Projekt Fahrradwerkstatt der ASS III

Für die Aktion „Freiburg packt an“ hat die Albert-Schweitzer-Schule III, SBBZ Lernen, die Patenschaft für den Spielplatz am Moosweiher übernom-



men. Arbeitserzieher Herr Grenier leitet die Schüler zwecks Renovierungsarbeiten und Erhaltung der Pflege des Spielplatzes an. Am Spielplatz steht eine volle Spielkiste mit Spielsachen zur Verfügung.

Den Schlüssel für die Spielkiste können Sie ab sofort an der Albert-Schweitzer-Schule 3 im Sekretariat während der Schulzeit (7:30-16:00 Uhr) abholen.

Infos unter der Telefonnummer:
0761/201-75 85 (Sekretariat der ASS 3)

Aktion sauberer Schulhof

Auch in der Coronazeit, achtet die Albert-Schweitzer-Schule III auf die Sauberkeit an der Schule. Die Klassenstufe GST 3 hat zusammen mit der Klassenlehrerein Frau Messow und den Arbeitserziehern Herrn Grenier und Herrn Brucksch den Schulhof vom Müll befreit.

Hierbei hatte die Klassenstufe eine Bitte an die Bürger von Freiburg-Landwasser, die den Schulhof nach der Schulzeit besuchen und zum Teil vermüllen:

Bitte den Schulhof für die Schüler sauber verlassen und die Mülleimer benutzen!



Die Albert-Schweitzer-Schule III startet in Kürze ein neues Projekt, um im Rahmen der Arbeitserziehung Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, in einem realitätsnahen Umfeld theoretische und praktische Kenntnisse zu erwerben und umzusetzen. Das Projekt steht unter dem Titel „Lernen durch Engagement“. Dabei sollen in der Fahrradwerkstatt alte Fahrräder repariert und kostengünstig an Studierende und/oder an andere weniger gut betuchte Bürger/-innen verkauft werden.

Bei dem Projekt bemüht man sich um Fahrräder, deren Besitz aufgegeben wurde (abgegebene, gefundene oder entfernte Räder).

Daneben werden nicht mehr benötigte Fahrräder aus der Bürgerschaft gern angenommen. – Es darf aber darauf hingewiesen werden, dass in der Fahrradwerkstatt auch Reparaturen für Privatpersonen durchgeführt werden.

Die Fahrradwerkstatt befindet sich ganz rechts im Mensagebäude, also im hinteren Bereich der Schulhöfe. Der Arbeitserzieher, Herr Ricky Grenier, erarbeitet z. Zt. Möglichkeiten für eine Beschilderung zur besseren Auffindung der Fahrradwerkstatt, wobei der Bürgerverein Hilfestellung leistet.

Wir würden uns freuen, wenn das Fahrrad-Projekt für alle Beteiligten, insbesondere für die Schülerinnen und Schüler der ASS III, ein Erfolg wird!

Redaktion

Albert-Schweitzer-Schule III - SBBZ-Lernen (Förderschule)
Tel. 0761 / 201-75 85
sekretariat.asfsvn@freiburger-schulen.bwl.de





weil du wertvoll bist

Freie Christliche Schule

Aufbaugymnasium, SGG und TG an der FCS

An der Freien Christlichen Schule in Freiburg führen drei verschiedene Wege zum Abitur

Ab dem Schuljahr 2021-2022 wird an der Freien Christlichen Schule (FCS) in Freiburg-Landwasser der dreijährige Aufbauzug (Klasse 11 bis 13) um ein weiteres Profil - einem SGG - ergänzt. Für Schüler mit



Mittlerer Reife gibt es dann mehrere Möglichkeiten, an der FCS in drei Jahren das allgemeinbildende Abitur zu erwerben.

Am 14. September hat in Baden-Württemberg das neue Schuljahr 2020-21 begonnen. Für Realschüler, die in die 10. Klasse gekommen sind, ist das das ent-

scheidende Prüfungsjahr. In diesem Jahr entscheidet sich nicht nur, mit welchem Ergebnis die Mittlere Reife abgeschlossen wird, sondern vor allem auch, wie es danach weitergeht. Deshalb machen sich die Meisten frühzeitig Gedanken über ihren weiteren Werdegang.

Einem bundesweiten Trend entsprechend entscheiden sich immer mehr Realschulabsolventen dafür, das Abitur zu machen. Eine besondere Möglichkeit in Baden-Württemberg bieten hier die Beruflichen Gymnasien (BG), in denen der Erwerb der Hochschulreife mit einem beruflichen Profil verbunden wird. In der FCS gibt es seit über 10 Jahren ein TG und ab nächstem Schuljahr ein SGG.

Das TG mit dem Profilmfach „Gestaltungs- und Medientechnik“ (GMT) spricht vor allem Schüler an, die Interesse an modernen Medien haben und mit dem Profilmfach GMT nicht nur neue digitale Möglichkeiten kennen lernen, sondern auch ihr Abitur machen.

„Gesundheit und Biologie“ heißt das Profilmfach im SGG. Das Besondere hier ist, dass die Praxisteile, die in diesem Fach vorkommen, in Kooperation mit dem benachbarten Diakoniekrankenhaus durchgeführt werden. Die Schüler lernen also nicht nur theoretisch in der Schule über die Biologie des Menschen, sondern

erleben im Praxiseinsatz im Krankenhaus auch was das ganz konkret bedeutet. Das ist in dieser Form einmalig in Freiburg.

Aber auch die Zahl der Realschüler wächst, die sich nach der 10. Klasse noch nicht für ein berufliches Profil entscheiden können, sondern zunächst einmal einfach das Abitur erwerben wollen. Für diese Schüler gibt es an der FCS seit 2019 das Aufbaugymnasium, eine dreijährige allgemeine gymnasiale Oberstufe. Mit dem Aufbaugymnasium der FCS wird Schülern aus anderen Schularten die Möglichkeit eröffnet, an das allgemein bildende Gymnasium zu wechseln und dort das Abitur abzulegen.

BIKE WEST

BIKE WEST
 info@bikewest-freiburg.de
 Ensisheimer Straße 36
 79110 Freiburg Tel: 0761- 80 85 31

BERGAMONT
 * Leistungsfähige Elektro-Motoren
 * 40 verschiedene Modelle

BOSCH

HERCULES

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 19 Uhr // Sa 10 - 14 Uhr



Weil du wertvoll bist

Freie Christliche Schule

Von der Grundschule bis zum Abitur

in wertschätzender Atmosphäre

Wir bieten folgende Schularten an:

- Berufliches- und Aufbaugymnasium (nach Klasse 10);
- Allgemeinbildendes Gymnasium (G9);
- Sekundarschule (Realschule / Werkrealschule);
- Primarschule (Grundschule).

Deine Schule? Jetzt kennenlernen!

www.fcs-freiburg.de



www.facebook.com/fcsfreiburg

www.fcs-freiburg.de



Ein Schulwechsel in die Oberstufe der FCS, egal ob AGym, SGG oder TG ist auch dann möglich, wenn noch keine zweite Fremdsprache erlernt wurde. Außerdem muss in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathe der Durchschnitt 3,0 betragen, eine Fünf darf aber nicht dabei sein.

Alle drei Aufbauzüge bieten daher die besten Voraussetzungen, sich persönlich und schulisch weiterzuentwickeln, angesichts der Herausforderungen, die heutzutage auf junge Menschen zukommen.

Das nächste Info-Café-online zum Beruflichen Gymnasium findet am Freitag, 16.04.2021 16:00 Uhr statt.

Anmeldung und weitere Infos sind unter www.fcs-freiburg.de zu finden.

Freie Christliche Schule
Wirthstraße 30, 79110 Freiburg
Telefon 0761 / 8 97 77 - 11
info@fcs-freiburg.de, www.fcs-freiburg.de

Inh.: B. Diemann

Wir sind...



Scharf aussehen ist gut. Scharf sehen ist besser! Sehpark Optik

Echt scharf!

Sundgauallee 51 • 79114 Freiburg • Tel. 0761/81614 • direkt beim Betzenhauser Torplatz
Neue Öffnungszeiten ab 1.1.2020: Montag bis Freitag 9-13 und 15-18:30 Uhr, Samstag geschlossen



**„Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,
sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“
(2 Tim 1,7)**

Dieser Satz aus dem zweiten Brief des Apostels Paulus an Timotheus passt wie die Faust aufs Auge zur nicht endenden wollenden Pandemie-Situation. Er passt aber auch zu persönlichen Tiefs und zu manchen Erfahrungen in Kirche und Gesellschaft.

Der christliche Glaube verschließt nicht die Augen vor Not und Leid. Aber er zeigt sich widerständig. Gerade an Ostern feiern wir den Widerstand gegen den Tod und gegen die lähmende Kraft von Leid und Enttäuschung. Wir können den „Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ gut gebrauchen: Kraft gegen die Ermüdung des So-lange-aushalten-Müssens, Liebe gegen den Hass auf alles, weil man sich ja irgendwo abreagieren muss, Besonnenheit gegen Panik und Ängste vor Verschwörung und Weltenende.

Wir wünschen Ihnen ein kraftvolles, liebevolles und besonnenes Osterfest! ... und bald wieder echte, herzliche und auch körperlich nahe Begegnungen!

Joachim Koffler, Pfarrer

Anja Rahmelow, Pfarrerin

Birgit Hofmann-Nitsche, Pastoralreferentin

Ökumenische Gottesdienste

Montag - Ostermontag, 5. April - 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Zachäus

Sonntag, 18. April - 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Petrus Canisius

Sonntag, 16. Mai - 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Petrus Canisius

Montag - Pfingstmontag, 24. Mai - 9:30 Uhr - ökumenischer Gottesdienst auf der Seebühne -
bei Regen um 11:00 Uhr in der Kirche Hl. Familie

Montag - Pfingstmontag, 24. Mai - 10:00 Uhr - ökumenischer Gottesdienst am Tunisee

Gottesdienste in der Zachäuskirche

Donnerstag - Gründonnerstag, 1. April - 18:00 Uhr Agape

Freitag - Karfreitag, 2. April - 9:30 Uhr

Sonntag - Ostersonntag, 4. April - 9:30 Uhr

Donnerstag, 13. Mai - gem. Taufgottesdienst im Eschholzpark

Sonntag - Pfingstsonntag, 23. Mai - 9:30 Uhr

an allen anderen Sonntagen jeweils um 9:30 Uhr

Termine in St. Petrus Canisius

Donnerstag - Gründonnerstag, 1. April - 18:00 Uhr Hl. Familie - Wiese hinter der Kirche: Jesus feiert mit seinen Freunden das Abendmahl - eine Feier vor allem für die Kommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit
20.00 Uhr St. Petrus Canisius: Feier vom Letzten Abendmahl

Freitag - Karfreitag, 2. April - 15:00 Uhr - Feier vom Leiden und Sterben Jesu

Samstag - Karsamstag, 3. April - 21:00 Uhr - Osterfeuer - Osterkerze - Taufe: Beginn auf dem Kirchplatz in Landwasser - vor allem für Kinder und Erstkommunionkinder

Sonntag - Ostersonntag, 4. April - 9:30 Uhr Festgottesdienst

Sonntag, 25. April - 9:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium St. Petrus Canisius (500. Geburtstag)

Aktuelle Änderungen wegen Corona entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt und der Homepage.

Evangelische Zachäusgemeinde in der Pfarrgemeinde West
Pfarrerin Anja Rahmelow
Auwaldstraße 88, 79110 Freiburg, Telefon 0761-15 14 73 37
Sekretariat: Fehrenbachallee 50, 79106 Freiburg
Telefon 0761/ 27 66 42 E-Mail: west.freiburg@kbz.ekiba.de
anja.rahmelow@kbz.ekiba.de, www.ekifrei-west.de

Pfarrrei St. Petrus Canisius, Auwaldstr. 94a
Pfarrer Joachim Koffler, Telefon 0171-1 90 79 53
Pastoralreferentin Birgit Hofmann-Nitsche, 0761-1 56 16 38
Pfarrbüro 0761-1 61 16
st.petrus-canisius@se-freiburg-nordwest.de
www.se-freiburg-nordwest.de

Gottesdienste / Andachten in der Kapelle des evangelischen Diakonieverkrankenhauses



Sonntag, 11.00 Uhr: „Tag Eins“

Dienstag und Donnerstag, 12.30 Uhr: Mittagsimpuls „Zeit für die Seele“

Donnerstag, 18.00 Uhr: Gottesdienst „Atem holen“

Wir von „Älter werden im Nordwesten“ sind weiter für Sie da!



Rund um Ihre Fragen zum Thema Älter werden sind wir für Sie da und unterstützen Sie dabei, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben zu können, helfen bei Anträgen, finden Lösungen für die Finanzierung von Hilfen, haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Anliegen und beraten Sie zum Thema Pflege und Vorsorge wie Patientenverfügung und Vollmachten.

Auf Wunsch und mit entsprechender Schutzausrüstung besuchen wir Sie auch zum Gespräch zu Hause. Einmal wöchentlich bieten wir immer eine offene Sprechstunde - freitags von 10 bis 12 Uhr im Quartiersbüro Landwasser im Haus der Begegnung an. Corona bedingt bitten wir hierzu um Anmeldung!

Unser Angebot ist kostenlos!

Voraussichtlich ab Sommer 2021 bieten wir einen (online) Kurs für pflegende Angehörige an. Bei Interesse melden Sie sich gerne schon jetzt bei uns!

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen und bleiben Sie gesund!

Ihre Judit Hasler und Christine Huber

„Älter werden im Nordwesten“

Ansprechpartnerin: Judit Hasler; Christine Huber

Telefon: 0171 - 8 45 08 54 oder 0761 - 89 75 95 95 oder 0175 - 8 72 72 97; E-Mail: judit.hasler@caritas-freiburg.de

Sprechzeiten: montags bis freitags 9 - 13 Uhr in den Räumlichkeiten der Gemeinde St. Albert (Sundgaullee 9) und nach Vereinbarung

Wir suchen
Kolleg:innen
im Freiburger
Westen



Pflegefachkraft

Komm in unser Team im Freiburger Westen. Hier wirst Du individuell eingearbeitet, bekommst Weihnachtsgeld, 30 Tage Urlaub, eine Zusatzrente sowie Fort- und Weiterbildungen. Individuelle Absprachen zur Arbeitszeit sind möglich. Wir freuen uns auf Dich.



Bezirk West
Gescheidstraße 7
79110 Freiburg
Tel.: 0761-89755070
west@ksst-freiburg.de
www.sozialstation-freiburg.de



Da geht's mir gleich viel besser

Ihre Apotheke in Landwasser



- ✓ Kostenloser täglicher **Bestell- und Lieferservice**
- ✓ **Landwasser-Taler** sammeln und
⇒ einlösen in unseren bekannten **10-EURO-EINKAUFSGUTSCHEIN**
⇒ in tolle Prämien umtauschen
⇒ an unsere Kitas und Kindergärten spenden!
- ✓ **Vichy, Roche Posay, Eucerin** und viele andere Kosmetikserien in unserem Sortiment
- ✓ Alle unsere Serviceleistungen unter www.landwasser-apotheke.de



Landwasser Apotheke | Inhaber: Dr. Dominik Stübler
Auwaldstr. 13 | 79110 Freiburg | info@landwasser-apotheke.de

kunst land wasser

Künstler Alfonso Lipardi, einer Theaterkarawane von Schwere(s)Los, einer Installation von Cecilia Kaiser.

Für eine Fotowand sucht KUNST LAND WASSER noch Fotos des alten Einkaufszentrums und freut sich auf Eindrücke an: kunstlandwasser@posteo.de.



ZAUNGÄSTE

Mit der Abschiedsaktion „Bye-Bye Einkaufszentrum“ ist die Gruppe KUNST LAND WASSER ins Jahr 2021 gestartet. Auf bunten Bändern flattern Erinnerungen und Visionen am Zaun vor dem Haus der Begegnung – groß und klein sind eingeladen sich ein Band im Quartiersbüro abzuholen und eine Botschaft oder einen Gruß zu hinterlassen.

In den nächsten Monaten finden am selben Ort weitere Kunstaktionen zum Themenbereich Kultur-Raum-Konsum statt – unter anderem mit dem



So war das Einkaufszentrum vor 50 Jahren, 1971 - zum 100-jährigen Bestehen der L. Gottlieb GmbH

**Räder so individuell
wie Ihr Fingerabdruck**



Elsässer Straße 69 · 79110 Freiburg · Tel. 0761/8 37 14 · www.fahrrad-metzger.de

Rund um den Moosweiher

Eingewanderte Wanzen

In der aktuellen Ausgabe der Landwasser-Nachrichten widme ich mich wieder den Neubürgern der Tierwelt, den Neozoen. Im speziellen drei eingewanderten Wanzenarten.

Ich finde es immer sehr spannend zu beobachten, welche Tierarten hier bei uns heimisch werden. Es sei denn, sie landen in unserem Kochtopf, wie das bei der Baumwanze schon des Öfteren passiert ist und in unserer Familie immer wieder einen Aufschrei des Ekels verursacht.

Im Haus und unserem Garten habe ich nun schon drei verschiedene Wanzenarten gefunden, die nicht natürlicherweise in unseren Breitengraden vorkommen, sich aber mittlerweile recht wohl hier fühlen.



Marmorierte Baumwanze

Allen voran die Marmorierte Baumwanze (*Halymorpha halys*) Sie war schon in aller Munde (hoffentlich nur sprichwörtlich) und wurde in der Badischen Zeitung bereits vorgestellt. Uns beschäftigt sie sehr, denn sie kommt in Massen vor und hat sich

unser Haus als Winterlager ausgesucht. Wir finden sie im Schrank, in der Wäsche, unter Kissen, in den Büchern, manchmal wie erwähnt im Essen und nichts ist vor ihnen sicher. Wir werden also auch zukünftig nicht die besten Freunde werden. Auch richten sie mittlerweile in der Landwirtschaft einigen Schaden an, da ihr Fraß das Obst und Gemüse zum Teil ungenießbar macht und sie keine natürlichen Feinde haben. Auch den Vögeln schmecken sie überhaupt nicht.

Eine zweite eingewanderte Wanzenart, die allerdings nicht weiter auffällt, ist die Grüne Reiswanze (*Nezara viridula*). Die erwachsenen Tierchen sehen unserer heimischen grünen Stinkwanze zum Verwechseln ähnlich. Man kann sie allerdings an der Flügelfärbung erkennen und winzigkleinen Punkten auf dem Rückenpanzer. Leider habe ich (noch) kein Foto von ihr machen können.

Wohl aber von den Nymphen, die viel lustiger aussehen als die der hiesigen Stinkwanzen. Oftmals werden sie auch mit Marienkäferlarven verwechselt. Sie stam-

men ursprünglich aus den Tropen, Subtropen und dem Mittelmeerraum und sind hier in Deutschland in erster Linie am Oberrheingraben zu finden, da sie sehr kälteempfindlich sind. Da sie noch nicht in großen Massen auftreten, wie die Marmorierten Baumwanzen, hält sich der von ihnen angerichtete Schaden bisher in Grenzen.



Reiswanzen-Nymphen

Die dritte Wanzenart, die sich so langsam bei uns breitmacht, ist die Amerikanische Kiefernwanze (*Leptoglossus occidentalis*). In ihrer Heimat Nordamerika sind sie westlich der Rocky Mountains weit verbreitet und finden sich in den Nadelbäumen in großen Mengen zusammen. Ihr Sekret riecht nach Kiefern und das lockt Artgenossen an, daher sind sie meist in Grüppchen anzutreffen. Sie saugen mit Vorliebe an den frischen Zapfen und sind daher hauptsächlich in Baumschulen nicht sehr beliebt. Aber ansonsten hinterlassen sie meist keine größeren Schäden. Die Kiefernwanzen erreichen eine statt-



amerikanische Kiefernwanze

liche Größe von 2-3 cm und brummen laut beim Fliegen, ähnlich wie Hummeln. Sie sollen wohl auch auf dem Vormarsch sein, ähnlich wie die Baumwanzen. Ich weiß schon jetzt, dass sich meine Begeisterung über dieses längliche Flugobjekt in Grenzen halten wird, wenn es unsere Pfanne ansteuert oder den Kochtopf mit der blubbernden Tomatensoße.

Stefanie Pietsch

Quelle:

www.landwirtschaft.de / baden-wuerttemberg.nabu.de



Baum des Jahres 2016
Winter-Linde
 Botanischer Name: *Tilia cordata*

Genau fünf Jahre ist es her, dass die Stadt Freiburg im April 2016 im Beisein zahlreicher Landwasser-Bewohner*innen diese Winterlinde gepflanzt hat. Anlass war das 50-jährige Jubiläum von Landwasser. Seither hat sich der Baum prächtig entwickelt und ist nicht zu übersehen zwischen der Minigolfanlage und dem Moosweiher, ganz in der Nähe des Brunnens. Wissenwertes zur Winterlinde ist nach wie vor auf der Tafel bei der Linde zu lesen.



Rosenmontag im Spechtweg

Am Rosenmontag zu feiern, macht mit Abstand am meisten Spaß!

Um eins der kulturellen Highlights Badens nicht gänzlich unbegangen verstreichen zu lassen, fanden in der Seniorenwohnanlage Landwasser einige Angebote statt.

Planmäßig sollte das Tanzen und Mitsingen zu den Fastnacht Liedern am Balkon stattfinden. Wegen Schnee und Rutschgefahr auf den Balkonen, wurde es jedoch kurzerhand auf die Hausflure verlegt. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele von Ihnen mit offener Wohnungstür mitgetanzt und zugehört haben! Anschließend servierte die Mooswaldwibli eine leckere Narrensuppe zum Mitnehmen.



Wir bedanken uns herzlich für den Besuch der Mooswaldwibli und für die Mitarbeit der Ehrenamtlichen.

AWO-Landwasser
 Seniorenwohnanlage (SWA) mit Begegnungsstätte
 Spechtweg 33-37, Telefon 0761 / 13 27 99
swa-landwasser@awo-freiburg, www.awo-freiburg.de



artofsilver.de

art of silver...

et cetera

Gold & Silberschmiede

B. Gessner-Schledorn

Hanferstrasse 28

79108 Freiburg

Tel. +49(0)761.1514621

service@artofsilver.de

Goldschmiede von Anfertigungen bis Ziselieren

Mittelspecht zum ersten Mal im Garten gesichtet

Verwundert habe ich mir die Augen gerieben. In der Regel besucht uns im Garten der Buntspecht. Er weiß, wo die Haselnüsse in einer Astgabel unserer Blutpflaume zu finden sind. Er holt sich eine Nuss und nimmt sich diese am Stamm hinaufkletternd mit zu seinem Frühstückstisch. Dort hackt er sie klein, um sie schnabelgerecht verspeisen zu können.

Doch diesmal war ein Specht da, der sich nicht für das Vogelfutter und die Haselnüsse interessierte. Er suchte die Stämme des Baumes ab, rundum, hinauf und hinab. An bestimmten leicht morschen Stellen hielt er inne und schien etwas gefunden zu haben. Dabei konnte ich ein paar Fotos machen.

Ich habe dann gefragt und mein Verdacht wurde bestätigt: es war zum ersten Mal ein Mittelspecht. Er ist weitaus seltener anzutreffen als der allseits bekannte Buntspecht. Es gibt ihn auch nicht so häufig. In vielen Ländern und auch in vielen Regionen Deutschlands ist er ausgestorben. Er kann daher als ein besonderer Charakterspecht im Mooswald angesehen werden. Sein Problem: im Gegensatz zum Buntspecht ist der Mittelspecht ganzjährig auf Insekten als Nahrungsquelle fixiert. Er ist auf Eichen und Erlen und auf Gehölz angewiesen, das über eine grobe Rinde verfügt. In den Ritzen sucht er dann die Rauben, Fliegeneiern und Insekten. Mit dem harten Totholz kann er nichts anfangen. Ebenso ist ein Wald, der flächenweit abgeholzt ist und nur noch über junge Bäume verfügt, sein sicherer Tod. Er braucht einen Wald, in dem auch alte Eichen mit knorrigen Ästen stehen. Erschwerend kommt hinzu, dass das Angebot an Insekten im Winter knapp ist.

Ich kann mich des Eindrucks nicht erwehren, dass der Mittelspecht im Mooswald nicht mehr satt wurde und demzufolge seinen Radius erweitern musste. Ob jetzt



auch gerade zu viele alte Eichen im Mooswald gefällt wurden?

Einerseits habe ich mich gefreut, den Mittelspecht nicht nur zu hören sondern eben auch einmal zu sehen. Aber andererseits ist sein Lebensraum ein gesunder Mischwald.

Folkmar Biniarz

Private Kleinanzeige

Garage zu kaufen oder mieten
im Bereich Häherweg,
Eulenweg, gesucht.

Telefon: 0761 76 62 86 79

Wir sind gerne für Sie da in:

FR-Hochdorf, Bachwinkel 6
Termine: 07665/9412270

Bleibach, Dorfstraße 32/1
Termine: 07685/9084414

Termine nach Vereinbarung

www.praxis-dielmann.de

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK

ANJA DIELMANN & TEAM

Staatlich geprüfte Physiotherapeuten

Wir sind ausgebildet in:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Neurologische Behandlungstechniken
- Kiefergelenkbehandlungen
- Manuelle Lymphdrainage
- Beckenbodentherapie
- Hausbesuche
- Physikalische Therapie
- Wellnessmassagen
- Fußreflexzonenmassage
- Sportphysiotherapie
- Med. Trainingstherapie
- Medi-Taping

Große Hoffnung: ein Medikament gegen die Alzheimer-Krankheit (Demenz)

In der Öffentlichkeit wird fast ausschließlich über die Corona-Pandemie gesprochen. Aber es gibt auch noch andere Krankheiten. Immer mehr Menschen erkranken an der sogenannten Alzheimer'schen Krankheit, eine Form von Demenz. Gegenwärtig sind mehr als 30 Millionen Menschen daran erkrankt, Tendenz stark steigend.

Daher wird seit Jahrzehnten geforscht. Weltweit. Bisher gibt es kein Medikament. Eine Entwicklung lässt jetzt hoffen. Dieter Willbold, Professor für Physikalische Biologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und Direktor des Instituts für Strukturbiochemie am Forschungszentrum Jülich, hat mit seinem Team das Mittel PRI-002 entwickelt, ein Medikament, welches oral einfach gegeben werden kann. Es soll in der Lage sein, die toxischen Strukturen im Gehirn zu zerstören.

Die klinische Phase I an gesunden Probanden ist abgeschlossen, wird berichtet. Da geht es um die Sicherheit und Verträglichkeit des Wirkstoffes.

Zusammen mit der Unterstützung durch SPRIN-D, einer vom Bund gegründeten Agentur für Sprung-

innovationen, soll jetzt dieses Therapeutikum weiter entwickelt werden. Es steht die Phase II an mit Testungen an Alzheimer-Patienten.

Grundlage ist die Entdeckung des Mediziners Stanley Prusiner. Er hat herausgefunden, dass es Krankheits-erreger gibt, die nicht aus DNA oder RNA bestehen, sondern aus Proteinen. Er erhielt dafür 1997 den Nobelpreis in Medizin.

Wir brauchen allerdings noch etwas Geduld. Die Ergebnisse, um dann die Zulassung als Medikament beantragen zu können, wird im Jahr 2026 erwartet. Eine Gesellschaft namens „Priavoid“ ist dafür schon ausgegründet worden.

Folkmar Biniarz

Quellen:

- www.spind.org.de/laufende-projecte
- www.priavoid.com.Pressemitteilung vom 4.2.2021
- *Handelsblatt* vom 23.2.2021, Nr. 37, Seite 7

Netzwerk Landwasser e.V.
Folkmar Biniarz , Telefon 01520-9 89 52 73
fbiniarz@-online.de, www.netzwerk-landwasser.de

Wir sind... **SUBI** 

Ulrich Blum
Orthopädie-
Schuhmacher-Meister
Podologe

Sundgaullee 55
79114 Freiburg
Tel. 0761 / 8 09 59 89
Fax 0761 / 89 33 34
info@schuhblum.de
www.schuhblum.de

Blum
ORTHOPÄDIE-
SCHUHTECHNIK 

Ihre Füße in besten Händen

KRAMER
SEIT 1888

Schwarzwald Küche

**Frisch für Sie gekocht:
Mittagstisch, Imbiss &
Gerichte für zuhause**



**Herzhaftes, das Leib
und Seele nährt**

www.kramerswurst.de



Sonnenschutztechnik



ROLLLÄDEN | JALOUSIEN | MARKISEN | GARAGENTORE | TERRASSENDÄCHER



BERATUNG | PLANUNG | VERKAUF | MONTAGE

Abrihstr. 8 • 79108 Freiburg
Tel. 0761 - 13 20 54



www.mathis-sonnenschutz.de | info@mathis-sonnenschutz.de

Die Umgestaltung des unteren Saals

TTC Rot-Weiß nutzt Lockdown zum Renovieren

Traurig waren die vergangenen Monate für die Tänzerinnen und Tänzer des TTC Rot-Weiß. Aufgrund der Corona-Verordnungen des Landes musste das Clubheim für den allgemeinen Sportbetrieb geschlossen bleiben.

Tanzen war nicht. Trainieren konnten gemäß der Vorschriften nur die Kaderpaare des Vereins – einzeln, nach Anmeldung und ohne sich zu begegnen, versteht sich.

Doch aus der Not lässt sich auch eine Tugend machen – und das von der Jugend. Jugendwart Felix Mannsbart nutzte die Zeit, um die Renovierung des Saals im Erdgeschoss zu koordinieren. Dieser Saal gehörte dem ehemaligen 1. Freiburger Rock'n Roll Club, der vor über zwei Jahren als Abteilung im TTC Rot-Weiß aufgegangen ist. Seither verfügt der TTC über drei Säle: den durch eine Trennwand teilbaren Standard- und Lateinsaal im Obergeschoss und den hinzugekommenen Saal im Erdgeschoss. Ausgangspunkt für die



Saal vor der Renovierung

Renovierung war zunächst die defekte Elektrik an der Decke. Wenn schon – denn schon: Aus der Reparatur wurde eine drei Wochen dauernde Rundum-Erneuerung.

Das Renovierungs-Team bestand aus Felix Mannsbart, der das Material besorgte und die Gesamtkoordination übernahm, Franz Ehret, der sich schwerpunktmäßig dem Streichen widmete und Uwe Hofmann, der sich um die gesamte Elektrik kümmerte. Ein Gerüst gab's vom Vermieter, der Firma Gockl, und so ging es an die Arbeit – natürlich unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen.

Zunächst wurde die alte Beleuchtung entfernt und die Löcher wurden verspachtelt. Dann wurde die Decke gestrichen, anschließend eine neue Trainingsbeleuchtung angebracht und eine gemütliche Beleuchtung für den Barbereich vorbereitet. Der Saal wurde entrümpelt von altem Mobiliar und nicht mehr gebrauchten Gegenständen und auch die Bar wurde aufgeräumt. Danach erfolgte der Anstrich der Wände und Türen sowie des Barbereichs und die Verkleidung der Rohre.

Für den Anstrich wurden schlichte, zeitlose Farben im Kontrast grau/weiß gewählt.

Das Vereinslogo und Silhouetten werden demnächst noch als Blickfang aufgemalt. Während die LED-Röhren als Trainingsbeleuchtung verwendet werden, sorgen die Barlampen für gemütliche Beleuchtung. Sie sind im Vintage-Style mit altmodischen Glühbirnen und „Käfig-Schirmen“ gehalten – passend nicht nur für die Boogie-Abteilung.



Saal nach der Renovierung

Der Einsatz der ehrenamtlichen Helfer des Vereins hat sich gelohnt: Der Saal passt jetzt für ein effektives Training mit einer richtig großen Fläche und gleichzeitig für gemütliche Abende und Veranstaltungen, die es hoffentlich bald wieder geben wird.

Nicola Hugel

Nicola Hugel

TTC-Rot-Weiß Freiburg e.V.
Böcklerstraße 11, 79110 Freiburg
www.ttcrot-weiss.de
info@ttc-rot-weiss.de



hörwelt
Freiburg

Hörgeräte · Cochlea Implantate
...und alles was dazugehört!

Breisacher Straße 153 · 79110 Freiburg
Telefon 0761 / 70 88 94-0

hoerwelt.de

Einladung zu „Vino Musica Digitale“ Musik, Wein & mehr - Online-Ver- anstaltung zum Jubiläum

Haben Sie Lust auf eine Weinprobe zusammen mit der Orchestergemeinschaft Seepark und dem Weingut Hercher in Ihrem Wohnzimmer? Sie meinen das geht nicht? Doch das geht. Wir machen es möglich. Bestellen Sie einfach bequem von Zuhause jetzt Ihr Weinpaket „Vino Musica Digitale“ und sichern Sie sich damit Ihr Ticket für die „Digitale Version“ der Weinprobe der Orchestergemeinschaft Seepark am Samstag, 10. April 2021 um 20 Uhr.

So einfach geht's:

1. Sie bestellen Ihr Weinpaket jetzt unter www.vinoemusica.de für nur 39,- EUR (inkl. Versand).
2. Sie registrieren sich dabei direkt im digitalen Raum der Weinprobe und erhalten Ihre Zugangsdaten als Ticket per E-Mail.
3. Sie erhalten per Post das originale Weinpaket „Vino Musica Digitale“ mit 3 leckeren Flaschen Wein (0,75l) des Weingutes Hercher (Freiburg Tuniberg).
4. Sie machen es sich am Samstag 10. April 2021 um 20 Uhr gemütlich, stellen Ihre Weingläser bereit und klicken auf den Ticket-Link. Dann werden Sie direkt



zur Digitalen Weinprobe geleitet. Einladung zu „Vino Musica Digitale“ Musik, Wein & mehr - Online-Veranstaltung zum Jubiläum

Das Programm der digitalen Weinprobe

Erleben Sie das spannende Programm der „Vino Musica Digitale“.

Winzer Manuel Hercher wird Ihnen die drei Weine des Weinpakets einzeln vorstellen und Wissenswertes rund um das Weingut, den Ausbau, die Weinsorten und den Geschmack der Weine erläutern. Passend dazu präsentiert Ihnen das



Orchester der Orchestergemeinschaft Seepark im Jubiläumsjahr ihres 20-jährigen Bestehens mitreißende sinfonische Blasmusik mit den Höhepunkten der Konzerte aus 2001 bis 2021. Mit Impressionen und Interviews rund um das Jubiläum wird das Programm abgerundet.

Teilnahmepreise:

Weinpaket (3 Flaschen à 0,75 l - Muskateller, Weißer Burgunder Kabinett trocken, Spätburgunder Rotwein Kabinett trocken) und Teilnahmeticket für die Online Weinprobe

39,- EUR (inkl. MwSt. und Versand) bei Bestellung unter www.vinoemusica.de

35,- EUR (inkl. MwSt.) bei Abholung in der Geschäftsstelle der Orchestergemeinschaft Seepark (Käferweg 11, 79110 Freiburg, Telefon 0761 - 8 58 97) oder zu den offiziellen Öffnungszeiten im Weingut Hercher (Mo.-Do. 17-19 Uhr, Fr. 14-19 Uhr, Sa. 9-13 Uhr, St. Elisabethenstr. 1, 79112 Freiburg-Waltershofen, Tel. 07665 - 54 04)

Die Musiker der Orchestergemeinschaft Seepark und alle Mitarbeiter des Weingutes Hercher freuen sich auf Ihre Teilnahme an der digitalen Version von „Vino Musica“.

Michael Kott



Liebe Mitglieder,

auch für das Vereinsleben ist die Corona-Pandemie ein Hindernis. Umso größer ist unsere Hoffnung, dass wir Ihnen bald wieder unser Programm

in vollem Umfang anbieten können und freuen uns auf Sie.

Um weiterhin für Sie da zu sein, suchen wir immer noch Unterstützung in den folgenden Bereichen:

Unterstützung es Vorstandes gesucht!

Wir suchen Unterstützer für den Vorstand der SG Landwasser. Da wir gerne die Vereinsarbeit aufrecht erhalten und weiterhin ausführen wollen, suchen wir engagierte Helfer, welche bereit sind Positionen im Vorstand der SG Landwasser zu übernehmen.

Für weitere Informationen einfach unter 0761 / 13 53 13 melden!

Übungsleiter für Kinder-Fußball gesucht!

Für die Sportart Fußball (Kinder verschiedener Altersklassen ca. 4 - 12 Jahre) suchen wir ab sofort motivierte und engagierte Übungsleiter ab 16 Jahren! Für weitere Infos und bei Interesse bitte unter 0761/13 53 13 oder per Mail über info@sport-landwasser.de melden.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Sportgemeinschaft Freiburg-Landwasser von 1970 e.V.
1. Vorsitzender Kai Vesper, Vereinssitz: Auwaldstraße 1b
Telefon 0761 / 13 53 13, info@sport-landwasser.de
Postanschrift: Weißerlenstraße 21, 79108 Freiburg



DIE BÜCHEREI

Heilige Familie



Liebe Freundinnen und Freunde

der Bücherei Hl. Familie,

zurzeit ist der Besuch in der Bücherei mit etwas Organisation verbunden. Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie mit uns einen Termin für Ihren Besuch. Sie kommen mit medizinischer Maske und melden sich mit Klingeln am Haus. Wir holen Sie an der Türe ab und geleiten Sie in die Bücherei. Nach der Handdesinfektion können Sie in Ihrem gebuchten Zeitfenster die gewünschten Medien aussuchen.

In diesem besonderen Frühjahr können Sie uns auch in den Osterferien besuchen!

Viele neuen Medien warten auf Sie!

- Barack Obama, Ein verheißenes Land
- Schorlau, Der große Plan – ein Krimi über die finanzpolitischen Hintergründe der Griechenland-Krise.
- Ken Follett –England im Jahr 997. Historisches als Roman verpackt in gewohnter Follett-Spannung.
- Sebastian Fitzek, Der Heimweg
- Charlotte Link, Ohne Schuld
- Dora Heldt, Irgendwer stirbt immer
- Alan Gratz, Vor uns das Meer – auch 1938 flohen Familien übers Meer
- Benedict Wells, Hard land
- Dirk Rossmann, Der neunte Arm des Oktopus
- Was sucht Lieselotte? – Ein großer Wimmel-Spaß
- Die Waschbären-Bande
- Die Schule der magischen Tiere
- Die Olchis im Land der Ritter
- Wie man 13 wird und überlebt – für alle „Gregs Tagebuch“ Fans

und natürlich zum Frühling passend viele Osterbücher!

Ihnen allen ein frohes Osterfest!

Öffnungszeiten:

Montag 16 – 18 Uhr

Dienstag 15 – 17 Uhr

Mittwoch 9:30 – 11:30 Uhr

Hofackerstraße 79, 79110 Freiburg-Mooswald
buecherei-hlf@se-freiburg-nordwest.de
Telefon 0761/80 93 21

**Wir geben
Ihrer Trauer Raum**

NEU-ERÖFFNUNG
1. Juli 2020

HORIZONTE am Moosweiher
BESTATTUNGEN und TRAUERBEGLEITUNG

HORIZONTE am Moosweiher Bestattungen und Trauerbegleitung GmbH
Böcklerstraße 1 • 79110 Freiburg • Tel. 0761 516 999 0 • Fax 0761 516 999 10
info@horizonte-moosweiher.de • www.horizonte-moosweiher-freiburg.de



Wir sind für Sie da:

Telefonisch erreichbar:

Mo - Do: 08.30 - 12.30 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.30 - 12.30 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 07.30 - 20.00 Uhr
Fr: 07.30 - 18.30 Uhr

Praxis für Physiotherapie in
der PRAXIS KLINIK 2000 REHA
SÜD GmbH

Wirthstraße 11 A
D-79110 Freiburg
Tel.: +49 (0) 761 - 888 58 797
praxis2000@reha-sued.de

www.reha-sued.de